

Mail von Dienstag, den 13. Okt. 2009, 18:30 h

**Betreff: Crew 2 – 8. Bericht Bellissima**  
Infos von Co-Skipper Gerhard Nagy

**Bericht YCBS / Mittelmeer - Atlantik 09 / Überstellung Törn 2 Palermo - Palma de Mallorca / Skipper Wolfgang Forstner**

Lieber Anton,  
heute war nichts besonderes los. Wir motorten von einem Hafen zum anderen. Die Wellen waren unangenehm, dafür erwischten wir einen Thunfisch.  
Morgen früh geht's endlich los nach Mallorca. Unsere Wetterfrösche Ferdinand und Christian fanden ein „Sturmloch“, dass wir ausnützen.  
Ehrlich gesagt bin ich jetzt froh, wenn es losgeht. Die Ungewissheit und die davonlaufende Zeit ist schon etwas nervig !  
LG  
Gerhard

Di. 13.10.09

Unser Skipper Wolfgang schrie in aller früh: „TAGWACHE !“. Erschreckt sprangen wir wie beim Militär auf und blickten wie gebannt auf ihn. Er war dieses Mal der Erste, der fertig war, sonst gab es das noch nie !

Um 08:40 Uhr legten wir bei Seitenwind ab und motorten Richtung Carloforte. Leider war wenig Wind, dafür aber sprangen die Wellen unangenehm hoch. Nach unserer Schätzung waren es mehr als 2m-Dinger, die seitlich das Schiff zum schwanken brachten. An ein segeln war nicht zu denken, denn der Wind lag unter 5 kn - verrücktes Wetter, im Hafen gestern bis zu 45 kn und heute nichts !

Um 11:45 Uhr begann die Angel zu surren. Alle warteten gespannt, bis Adi endlich den Köder mit Fisch eingeholt hatte: ein Tunfisch mit 1,5 kg hing am Haken. Die Freude war groß, endlich gibt es selbst gefangenen Fisch an Bord.

Um 14:30 Uhr erreichten wir bei Regen den Hafen und fanden einen schönen Platz für die BELLISSIMA.

Die Crew schleppte 85l Diesel in Kanistern an Bord und füllte damit den Tank auf. Anschließend wurde das Schiff gewaschen und geputzt. In der Zwischenzeit kochten Adi und Gerhard das Abendessen.

Unsere Wetterfrösche gaben uns per Telefon bekannt, dass wir morgen früh um 09:00 Uhr gefahrlos starten könnten. Mit schlechterem Wetter ist erst 100 sm vor Mallorca zu rechnen.

